

Was brauche ich?

Handschuhe



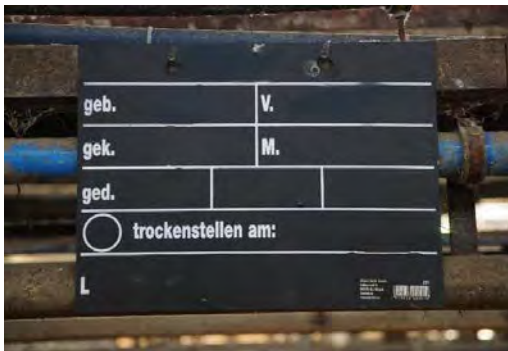
Hygiene ist wichtig und verhindert Erkrankungen

Saubere Gummistiefel



Durch Gummistiefel werden Krankheitserreger übertragen. Deshalb extra Gummistiefel nur für den Kälberbereich verwenden oder vorher Stiefel desinfizieren.

Zur Dokumentation an der Box



Kreide
Abkalbetafel

Zum Transport



Saubere Kälberkarre

Das Wichtigste:



4 Liter Kolostrum (Biestmilch):
39°C

**Zur Nabel-
desinfektion**



Jod-Lösung
Einmalbecher oder Sprühflasche

**Zur Doku-
mentation**



Notizzettel und Stift

Wie mache ich es?

**Atemwege frei
machen**



Entfernen Sie die
Nachgeburtsreste



Streichen Sie den Schleim aus
der Nase

**Kalb richtig
lagern**



Kalb in Brust-Bauchlage bringen



Vorderbeine unter den Körper beugen

Das stabilisiert die Position

So kann es am besten atmen



Kalb mit sauberem Stroh oder sauberem Handtuch kräftig trocken reiben

Das regt auch den Kreislauf an



Bullenkalb: Hodensack = männlich = ♂ (m)



Kuhkalb: Kein Hodensack, aber Schamspalte = weiblich = ♀ (w)

Geschlecht **notieren**



Stellen Sie fest, zu welcher Kuh das Kalb gehört

Ohrmarkennummer (gelber Pfeil) oder Halsbandnummer (oranger Pfeil), hier "775"

Kuhnummer, Geschlecht des Kalbes und Datum der Geburt **notieren**₃

Trocken reiben

Geschlecht bestimmen

Mutter bestimmen

Kalb transportieren



Kalb in Kälberkarre laden. Seien Sie **behutsam**. Am besten geht das zu zweit



Eine Schubkarre ist zum Kälbertransport **nicht** geeignet

Kalb wiegen



Leere Kälberkarre auf Waage fahren



Waage auf Null stellen (mit leerer Kälberkarre)



Kälberkarre mit Kalb auf Waage fahren

Kalb zur Box bringen



Gewicht notieren

Box kennzeichnen



Die Box muss **sauber** und **tief eingestreut** sein

Nabel desinfizieren



Die tiefe Einstreu wärmt und schützt vor kalten Temperaturen



Beachten Sie, wo auf Ihrem Betrieb Bullenkälber ♂ und wo Kuhkälber ♀ untergebracht sind

z. B. mit Kreide auf Tafel

Datum der Geburt = hier 13.6.
Mutter = hier 775
Geschlecht = hier „♂“ (männlich)



Es gibt zwei Möglichkeiten

Nabel
vollständig in
Jod-
Lösung dippen



oder
Nabel mit Jod-
Lösung
besprühen



Am besten sind Einmalbecher

Kolostrum
geben



Beachten Sie die Vierer-Regel:
In **4 Stunden nach der Geburt** muss das
Kalb mindestens **4 Liter** Kolostrum
(Biestmilch) trinken

Wenn es die 4 Liter nicht bei der ersten
Mahlzeit aufnimmt, warten Sie eine
Stunde und vertränten den Rest

Wenn das Kalb nicht trinkt, muss es
gedrencht werden

Tränktemperatur: stets 39°C

Kalb
kennzeichnen



Ziehen Sie die Ohrmarken
spätestens am Tag nach der
Geburt ein.

Die Zuständigkeit hängt vom
Betrieb ab: die Mitarbeiter aus
dem Kälberbereich oder der
Herdenmanager

Dokumen-
tation

Datum	Mutter	♀/♂	Uhrzeit	kg	Kolostrum ml / Menge	Zeit / Menge
12.06	2666	♀	7:30	39	8 ⁰⁰ = 1,35L	9 ⁰⁰ = 1L
12.06	505	♀	10:25	51	11 ⁰⁰ = 1,2L	12 ⁰⁰ = 2L
12.06	1290	♀	3:30	42	2:30 ⁰⁰ = 1,1L	2:30 ⁰⁰ = 1,3L
12.06	344	♀	1:30	40,5	4 ⁰⁰ = 1,25L	5 ⁰⁰ = 1,2L
12.06	755	♂		39	12 ⁰⁰	

An entsprechender Stelle (z.B. im **Abkalbebuch**) die
notierten Werte niederschreiben:

1. Kalbsmutter (Ohrmarken-/Halsbandnummer)
2. Geschlecht des Kalbs
3. Datum und Uhrzeit der Geburt (evtl. Verlauf)
4. Gewicht des Kalbs
5. Uhrzeit Kolostrumgabe
6. Menge des verabreichten Kolostrums
7. Ohrmarke des Kalbs, wenn schon eingezogen

Warum ist es wichtig?

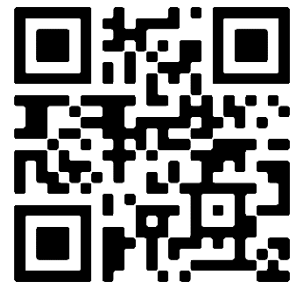
1. Sauberkeit ist der beste Schutz vor Krankheiten.
2. Die richtige Unterbringung der Kälber sorgt für weniger Wärmeverlust. Das Kalb hat mehr Energie für Wachstum und Abwehr von Krankheitserregern.
3. Nur durch das Messen des Körpergewichts können Sie Ihr Tränkemanagement objektiv beurteilen.
4. Kolostrum in guter Qualität ist lebenswichtig für das Kalb.

Das war ein Kurs der Kälberschule.

Mehr Hintergrund-Informationen, viele Videos und weitere spannende Themen, zum Beispiel zum Enthornen oder zum Drenchen von Kälbern, finden Sie in der Kälberschule.

Hier entlang: www.kaelberschule.de/pdf

oder einfach **QR-Code** mit dem Smartphone scannen →



Wir freuen uns über Ihre Meinung oder Anregung. Wenn Sie Vorschläge haben, schreiben Sie uns unter kaelberschule@gmx.net

Diese Anleitung wurde erstellt von S. Neukirchner, Prof. Dr. W. Heuwieser und L. Schwarzmeier.